



JUVENTUS MUSIC AWARD 2025
Innovationspreis der Österreichischen
Blasmusik

Projekt: Akademie der Bauernkapelle

Agenda

- Vorstellung der Bauernkapelle St. Georgen
- Motivation zur Gründung der Akademie der Bauernkapelle
- Vorstellung der Akademie der Bauernkapelle
- Kooperationen - gemeinsam mehr erreichen
- Innovation
- Aktuelle Zahlen
- Unsere Partner

Musikverein Bauernkapelle St. Georgen

Das sind wir:

Der Musikverein Bauernkapelle St. Georgen wurde im Jahr 1963 gegründet. Damit war der Grundstein für einen musikalischen Aufstieg gelegt, der seinesgleichen sucht. Bereits 1964 spielte die Kapelle bei Wertungsspielen in der Oberstufe (Stufe C, schwere Musik) und gehörte damit schon zu den besten Kapellen Österreichs. Einladungen im In- und Ausland waren die Folge und brachten den Musikern auch einen weiten Horizont. Die Kapelle vertrat nicht nur Österreich im Ausland (Deutschland, Belgien, Holland, Kanada, ...) sondern wurde auch in Österreich selbst zu besonderen Festen wie etwa Staatsvertragsfeiern eingeladen. Die aktuell 71 Musiker haben das musikalische Niveau der Kapelle nicht nur gehalten, sondern stetig weiterentwickelt. Schon seit Jahren spielt die Bauernkapelle in der höchsten Schwierigkeitsstufe D und das immer mit ausgezeichnetem Erfolg.

Unsere größten Erfolge:

3. Platz Polka-Walzer-Marsch Bundeswettbewerb 2022

1. Platz Konzertmusik Landeswertungsspiel

1. Platz Marschmusikbewertung

Teilnahme an ALLEN Landeswettbewerben seit 1964

Konzertreisen: Deutschland, Belgien, Holland, Kanada, ...

4. Platz Polka-Walzer-Marsch Bundeswettbewerb 2016

1. Platz Polka-Walzer-Marsch Landeswertungsspiel

Teilnahme am Bundeswettbewerb 1996 und 2004

100. Musikantenstadl in Toronto

... und vieles mehr!

Sicherung des Fortbestands der Bauernkapelle durch die Gründung der Akademie der Bauernkapelle.

Motivation

Durch Kooperationen mit der Volksschule St. Georgen, der Zentralmusikschule Eisenstadt und der Joseph Haydn Privatuniversität wird ein umfassendes Bildungssystem geschaffen - von den ersten Tönen bis hin zur akademischen Musiklaufbahn.

Die Akademie wurde gegründet, um den langfristigen Fortbestand der Bauernkapelle zu sichern. Durch frühzeitige musikalische Ausbildung soll der Nachwuchs gezielt aufgebaut und an den Verein herangeführt werden.

Blasmusik ist ein wichtiger Bestandteil des kulturellen Lebens in der Region. Die Akademie vermittelt Kindern nicht nur musikalische Fähigkeiten, sondern auch ein Bewusstsein für regionale Traditionen und Gemeinschaft.

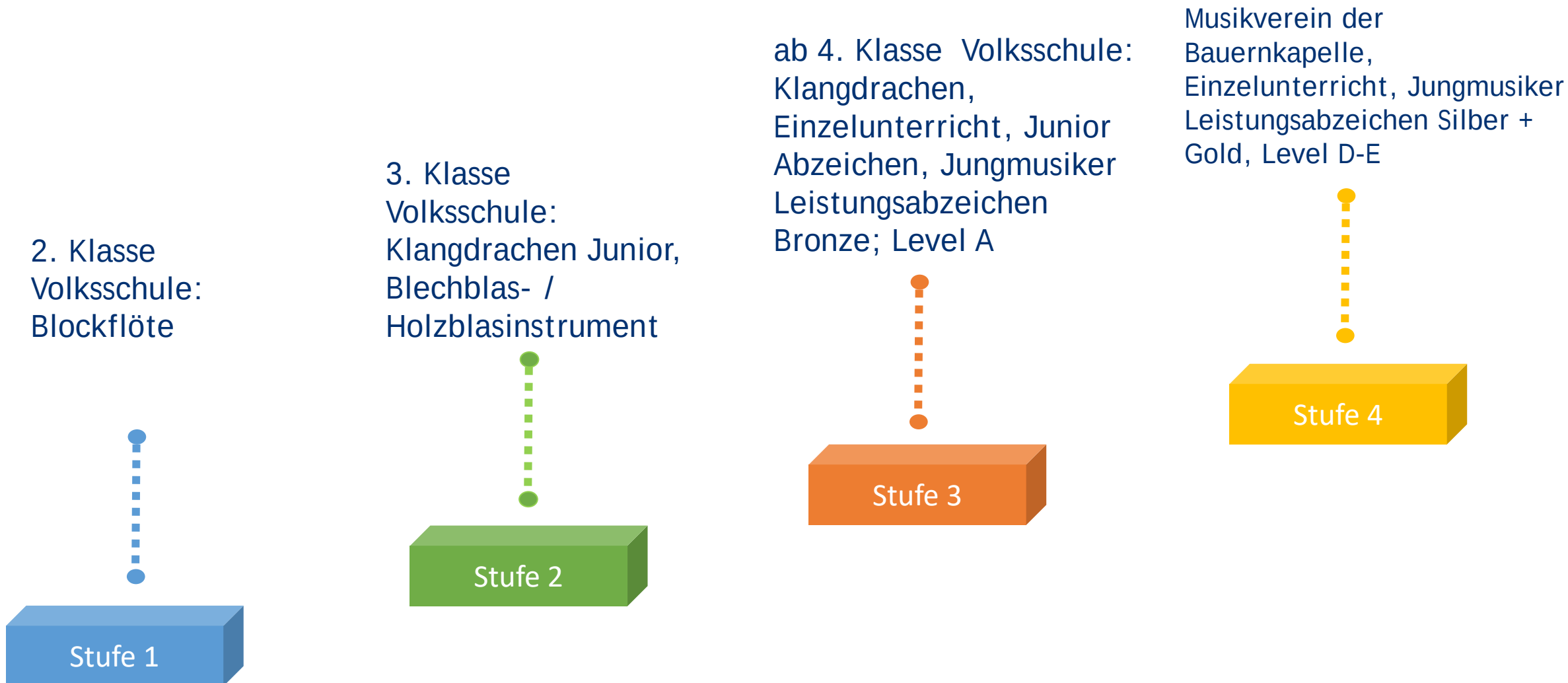
Kinder erleben die Musik nicht isoliert, sondern als Teil eines Ensembles. Schon im jungen Alter lernen sie Teamarbeit, Verantwortung und den Wert der Gemeinschaft im Musikverein kennen. Das stärkt die emotionale Bindung zur Bauernkapelle.



Viele Familien können sich den Einstieg in die Musikausbildung finanziell oder organisatorisch nicht leisten. Die Akademie stellt Leihinstrumente gratis bereit und kooperiert mit Schulen, um jedem Kind den Zugang zu ermöglichen - unabhängig von sozialem Hintergrund.



Aufbau: Akademie der Bauernkapelle



Stufe 1: BLOCKFLÖTE

Stufe 1:

Unterrichtsform: Gruppenunterricht, max. 3 Kids/Gruppe

Lehrer: Studenten, Musiker

Ort: Volksschule St. Georgen

Übergang zu Stufe 2: Durch Klassenaufstieg in die 3. Klasse VS

2. Klasse
Volksschule:
Blockflöte



Stufe 1



Stufe 2: Klangdrachen Junior

Stufe 2:

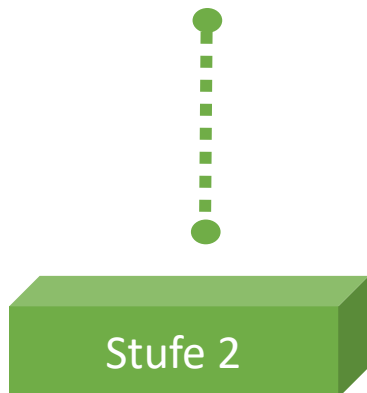
Unterrichtsform: Bläserklasse

Lehrer: Zentral Musikscheule Eisenstadt (ZMS), zusätzlich Einzelunterricht durch Studierende der Joseph Haydn Privat-Universität (JHP)

Ort: Proberaum der Bauernkapelle

3. Klasse
Volksschule:
Klangdrachen Junior

Übergang zu Stufe 3: Nach der 3. Klasse VS werden die Kinder Schüler der ZMS Eisenstadt, Einzel oder Gruppenunterricht und spielen bei den Klangdrachen mit.



Stufe 3: Klangdrachen

Stufe 3:

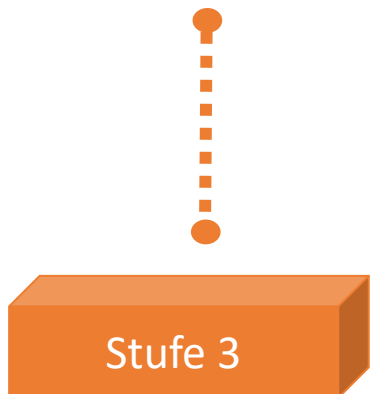
Unterrichtsform : Einzelunterricht, ZMS, JHP oder privat

Leitung: Jugendreferent

Ort: Probe im Proberaum der Bauernkapelle

ab 4. Klasse
Volksschule:
Klangdrachen

Übergang zu Stufe 4: Einzelunterricht, Junior Abzeichen, Klangdrachen (bis zum JMLA Silber), Jungmusikerleistungsabzeichen Bronze, nach dem JMLA Bronze sofort aktive Probenteilnahme, aktive Teilnahme an Auftritten im darauffolgenden Kalenderjahr.



Stufe 4: Bauernkapelle

Stufe 4:

Unterrichtsform : Einzelunterricht, ZMS, JHP oder privat

Ziel erreicht: Einzelunterricht, Jungmusikerleistungsabzeichen Silber und Gold, Seminare am Instrument und in der Organisation

Aufnahme als Mitglied in den Verein in der Generalversammlung nach dem ersten gespielten Konzert.

Musikverein
Bauernkapelle
St. Georgen



Stufe 4



Zusatz Events

Stufe 1: Vorspielabend

Stufe 2: 2-3 Ausflüge, kleine Auftritte, Filmabend, Spiele Nachmittag, Vorspielabend

Stufe 3: 1-2 Ausflüge, Grillfeier, Pizzaessen, größere Auftritte bis zu kleineren Konzerten

Für alle Stufen:

Summerschool

- 3 Tage
- alle Kinder der Stufen 2+3
- Vormittag Probe
- Nachmittag Spiel und Spaß
- Abschlusskonzert
- Ort: Maximal 2 Stunden mit dem Bus weg

Teambuilding

Kooperationen

Ziel: Qualitativ hochwertige Ausbildung und musikalisches Wachstum

Musikvereine der Umgebung:
Erfahrungsaustausch, gemeinsame Auftritte

Kapellmeister:innen & Musikpädagog:innen:
Mentoring und Ensemblearbeit

Zentralmusikschule Eisenstadt:
Instrumentalunterricht, Ensembleleitung

Blasmusikverband Burgenland:
Fachliche Begleitung, Leistungsabzeichen

Ziel: Finanzierung, Infrastruktur, Sichtbarkeit

Land Burgenland:
Finanzierung von Instrumenten und Infrastruktur

Gemeinde Eisenstadt:
Finanzierung von Unterricht

Unternehmen:
Sponsoring, Patenschaften

Tourismusverbände & Hotellerie:
Unterstützung bei Veranstaltungen und Gastauftritten

Musikalische Kooperationen

Akademische Kooperationen

Ziel: Bildungsdurchgängigkeit von der Volksschule bis zur Hochschulbildung

Volksschule St. Georgen: Frühmusikalische Bildung, Klangdrachen Junior

Joseph Haydn Privathochschule Eisenstadt:
Schnupperstudien, Praktika für Studierende

Unsere Kooperationen

Wirtschaftliche Kooperationen

Kulinarische Kooperationen

Ziel: Gemeinschaft stärken, Veranstaltungen attraktiv gestalten

Regionale Gastronomie & Winzer:innen:
Verpflegung bei Vorspielabenden, Festen

Elternvereine & Bäuerliche
Direktvermarkter:innen:
Buffets, Kinderfeste, Musikfrühschoppen

Kulinarik als Kulturvermittlung: Musik & Genuss in Kombination bei Konzerten

Kooperation und Forschung

Kooperationsvereinbarungen mit Joseph Haydn Privat-Universität und Musikschulwerk Burgenland.

Gemeinsame Forschungsprojekte starten mit Semesterbeginn:

- Musikalische Früherziehung im Kindergarten (2 Gruppen)
- Blockflöten Unterricht in 1. und 2. Volksschule
- Einzelunterricht neben Bläserklasse in 3. Volksschule



Joseph Haydn
Private University



Innovation

- Die Akademie zeigt, wie Breitenwirksamkeit, Qualität und Vereinsleben erfolgreich kombiniert werden können.

- Das Modell ist übertragbar und inspirierend für andere Gemeinden im.

- Einbindung des (Burgenländischen) Blasmusikverband um Skalierbarkeit für andere Vereine sicherzustellen.

**Vorbild-
funktion für
andere
Musikvereine**

**Durchgängiges
Ausbildungssystem
von der Volksschule
bis zum Musikverein**

- Kinder starten mit Blockflöte oder in der Klangdrachen Junior-Gruppe ohne musikalische Vorkenntnisse.

- Der Weg führt über die Klangdrachen und Leistungsabzeichen bis in das große Orchester.

- Jeder Schritt ist pädagogisch begleitet - ein durchgängiges System ohne Brüche.

- Aktive Präsenz auf Social Media (Instagram, Facebook)

- Zielgerichtete Kommunikation mit Eltern, Unterstützern, Sponsoren

- Präsentation des Musikvereins als moderner, offener und familienfreundlicher Ort

**Professionelle
Öffentlich-
keitsarbeit &
moderne
Ansprache**

**Verbindliche
Kooperation mit
Bildungs-
institutionen**

- Kooperation mit der Volksschule St. Georgen (Musikvermittlung im Schulalltag)

- Zusammenarbeit mit der Zentralmusikschule Eisenstadt (Instrumentalunterricht)

- Partnerschaft mit der Joseph Haydn Privat-Universität (Schnupperstudium, Praxisplätze)

- Bildungspartnerschaften ermöglichen eine lückenlose Entwicklungsmöglichkeit.

- Die Akademie vermittelt nicht nur Musik, sondern auch Gemeinschaft, Verantwortung und Identität.

- Kinder wachsen mit der Kapelle auf und erleben Musik als Teil eines sozialen Gefüges.

- Mentoring durch erfahrene Musiker:innen schafft generationsübergreifende Bindungen.

**Musikalische
Sozialisation im
Vereinskontext von
Anfang an**

Innovation

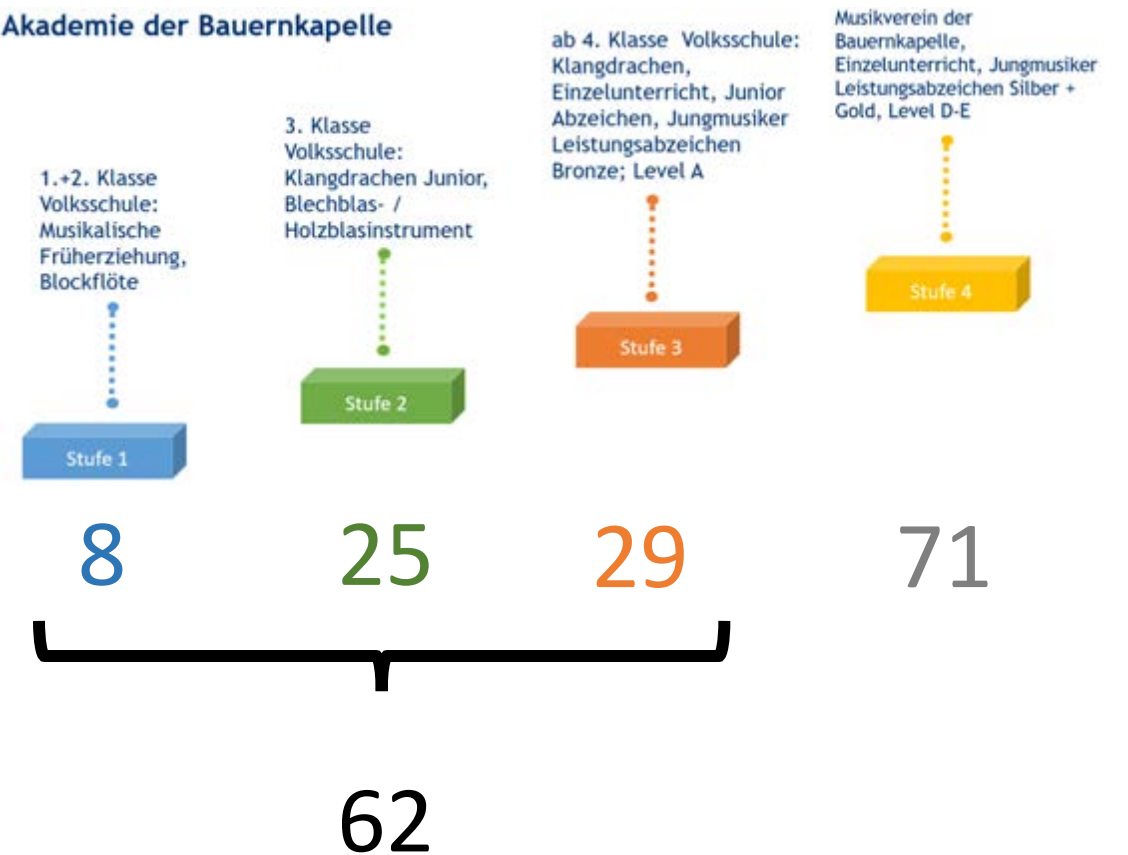
Aktuelle Zahlen (30.06.2025)

Jungmusiker:Innen in der Akademie:

- Stufe 1: 8 im Blockflötenunterricht
- Stufe 2: 25 bei den Klangdrachen Junior
- Stufe 3: 29 bei den Klangdrachen

Gesamt: 62 Kinder

Akademie der Bauernkapelle



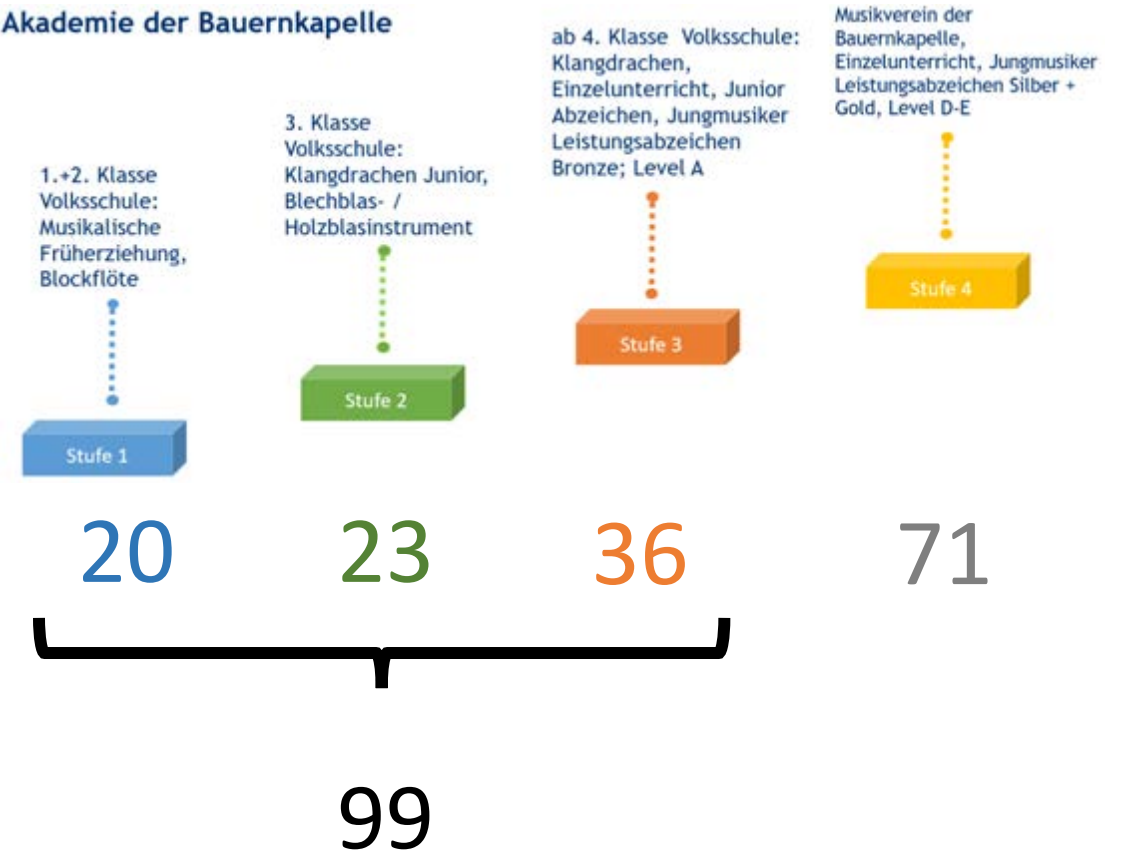
Aktuelle Zahlen (Prognose 30.09.2025)

Jungmusiker:Innen in der Akademie:

- Stufe 1: 40 im Blockflötenunterricht
- Stufe 2: 23 bei den Klangdrachen Junior
- Stufe 3: 36 bei den Klangdrachen

Gesamt: 99 Kinder

Akademie der Bauernkapelle



NEUER AUSBILDUNGS-WEG

Bauernkapelle gründet Akademie

Mit einem einzigartigen Konzept sorgt die Bauernkapelle für Aufsehen: Die „Akademie der Bauernkapelle“ will junge Menschen ab der Volksschule für die Musik begeistern und auf eine musikalische Laufbahn vorbereiten.

VON MARKUS KAISER

ST. GEORGEN In einem strukturierten Programm, das Schritt für Schritt aufeinander aufbaut, begleitet die Akademie die Kinder von den ersten Tönen bis zur Aufnahme als vollwertige Mitglieder der Bauernkapelle. Mit dieser Initiative wird nicht nur ein Bildungsansatz verfolgt, sondern eine Vision von nachhaltiger Kulturförderung und Gemeinschaft. Die Akademie ist ein Angebot für alle, die eine fundierte Ausbildung mit Freude und Gemeinschaftserlebnissen verbinden möchten.

Matthias Lehner, Obmann der Bauernkapelle und Initiator der Akademie, erklärt die Idee hinter dem Projekt: „Wir möchten mit der Akademie junge Menschen an die Musik herangeführen und ihnen die Möglichkeit bieten, Teil einer wunderbaren musikalischen Gemeinschaft zu werden. Dieses Projekt vereint Leidenschaft, Freude am Musizieren und eine gezielte Förderung – und stärkt damit nicht nur den Nachwuchs, sondern auch unsere Traditionen.“ Besonders stolz ist man bei der Bauernkapelle auf die Zusammenarbeit mit der Zentralmu-

sikschule Eisenstadt und der Volksschule St. Georgen, die einen wesentlichen Teil dazu beitragen. Großer Dank gilt der Stadtgemeinde Eisenstadt und dem Land Burgenland, die einen wesentlichen Beitrag zur Finanzierung der Akademie leisten.

Stufe 1: Blockflöte – Der Start ins Musikabenteuer

Der Einstieg in die Welt der Musik beginnt in der zweiten Klasse Volksschule mit dem Erlernen der Blockflöte. Die Instrumente werden vom Land Burgenland zur Verfügung gestellt. In kleinen Gruppen mit maximal drei Kindern pro Lehrer erhalten die SchülerInnen und Schüler ihre ersten Musikstunden. Diese Gruppenstruktur sorgt für eine positive Lernatmosphäre, in der sich die Kinder wohlfühlen und ihre ersten musikalischen Erfahrungen machen können. Begleitet werden sie dabei von engagierten Musikstudenten und professionellen Musikern aus den eigenen Reihen der Bauernkapelle, die nicht nur auf die Technik, sondern auch auf den Spaß am Musizieren Wert legen.

Das Blockflötenspiel ist ein

idealer Ausgangspunkt, um das musikalische Grundverständnis zu entwickeln. Durch erste Erfolge und die Unterstützung der Gruppe entwickeln die Kinder ein gesundes Selbstbewusstsein und den Wunsch, sich weiter musikalisch auszuprobieren. Diese Motivation trägt sie in die nächste Stufe der Akademie.

Stufe 2: Klangdrachen Junior – Bläserklassestart

In der dritten Klasse Volksschule geht es weiter in die zweite Stufe, genannt „Klangdrachen Junior“. Hier erwartet die Kinder eine Bläserklasse, die ihnen eine erste Begegnung mit Blech- und Holzblasinstrumenten ermöglicht. Diese Instrumente schaffen ein völlig neues Klangerlebnis und stellen eine spannende Herausforderung dar. Die Zentralmusikschule Eisenstadt betreut diese Stufe und unterstützt die jungen Talente auf ihrem Weg in die Bläserwelt.

Durch das Spielen in einer Bläsergruppe lernen die Kinder, sich aufeinander abzustimmen und gemeinsam Klänge zu erzeugen. Das Gefühl, Teil eines großen musikalischen Ganzen zu sein, prägt diese Stufe ent-

scheidend. Auch für das Gemeinschaftsgefühl ist diese Phase besonders wichtig. Regelmäßige gemeinsame Aktivitäten wie kleine Auftritte, Ausflüge, Filmabende und Spielenachmittage schaffen ein starkes Band zwischen den jungen Musikern und fördern die Verbundenheit zur Musik und zueinander. Lehner betont: „Wir wollen, dass die Kinder von Anfang an Freude an der Musik und der Gemeinschaft haben – so wächst eine nachhaltige Begeisterung, die bleibt.“

Stufe 3: Klangdrachen – Vertiefung & Soloerfahrung

Ab der vierten Klasse Volksschule tritt der musikalische Nachwuchs in die dritte Stufe der Akademie ein. Hier steht das Individuelle Können im Vordergrund. Die Kinder erhalten Einzelunterricht und beginnen, sich intensiver mit ihrem Instrument auseinanderzusetzen. In dieser Phase können sie auch das „Junior Musiker Leistungsabzeichen“ erwerben, ein erster Meilenstein auf dem Weg zur eigenständigen musikalischen Ausübung. Sie bilden gemeinsam das Nachwuchsorchester der Bauernkapelle, die Klangdrachen.

Ziel ist es, die Schüler auf ihren ersten Auftritt als Solisten aber auch auf ihre Rolle im Orchester vorzubereiten. Sie lernen, sich musikalisch auszu-



Der Nachwuchs der Bauernkapelle St. Georgen hat sich wie eine Fußball-Akademie organisiert. Fotos: BVZ/Kaiser

drücken und Verantwortung für ihr Spiel zu übernehmen. Diese Erfahrungen stärken das Selbstbewusstsein und zeigen den Jugendlichen, wie viel sie schon erreicht haben. Das „Jungmusiker Leistungsabzeichen Bronze“ markiert dabei einen wichtigen Schritt. Die Jugendlichen können ab jetzt aktiv an den Proben der Bauernkapelle teilnehmen und sind offiziell Teil der musikalischen Familie.

Für Matthias Lehner steht diese Stufe besonders im Fokus: „Die Jugendlichen lernen hier, sich weiter zu entfalten und Verantwortung zu übernehmen. Wir möchten ihnen das Gefühl geben, dass sie etwas schaffen können, dass sie wachsen und sich als Musiker weiterentwickeln. Das stärkt ihre Persönlichkeit und auch ihre Bindung an die Gemeinschaft.“

Stufe 4: Bauernkapelle – Die Aufnahme bei den „Großen“

In der vierten und letzten Stufe werden die jungen Musiker schließlich vollwertige Mitglieder des Musikvereins der Bauernkapelle St. Georgen. Sie sind nun aktiv bei den Auftritten und Proben der Bauernkapelle

dabei und können ihre Fähigkeiten in das musikalische Geschehen einbringen. Neben dem regulären Einzelunterricht haben die Jugendlichen auch die Möglichkeit, sich auf das „Jungmusiker Leistungsabzeichen Silber und Gold“ vorzubereiten und in verschiedenen Seminaren ihre musikalischen Fähigkeiten weiter zu vertiefen.

Die Aufnahme in den Verein erfolgt offiziell nach dem ersten gespielten Konzert. Damit ist das Ziel des Programms erreicht: Die Jugendlichen haben eine umfassende Ausbildung durchlaufen und können sich selbstbewusst und kompetent als Musiker in der Gemeinschaft präsentieren. Die Akademie der Bauernkapelle hat hiermit ihre Aufgabe erfüllt – sie hat nicht nur Musiker ausgebildet, sondern auch neue Mitglieder für die Bauernkapelle gewonnen, die sich aktiv für die musikalische Tradition und den Zusammenhalt des Vereins engagieren.

Lehner steht hierin den entscheidenden Mehrwert der Akademie: „Unsere Akademie bietet mehr als nur Musikunterricht. Sie ist eine Lebensschule, die den jungen Menschen Werte wie

Zusammenhalt, Verantwortung und Freude am gemeinsamen Schaffen vermittelt. Das ist es, was Musik für uns bedeutet, und diese Botschaft wollen wir an die nächste Generation weitergeben.“

Zusatzangebote und Summerschool

Neben den regelmäßigen Unterrichtsstunden bietet die Akademie auch zahlreiche Zusatzangebote, die das Gemeinschaftsgefühl stärken. Besonders beliebt ist die Summerschool, ein mehrtägiges Camp, bei dem die Kinder intensiv proben und gleichzeitig Freizeitaktivitäten genießen. Hier wird das soziale Miteinander gefördert, und die jungen Musiker können neue Freundschaften schließen, die über die Musik hinausgehen.

Die Summerschool ist ein Höhepunkt im Kalender der Akademie. Vormittags stehen Proben und musikalische Übungen auf dem Programm, am Nachmittag gibt es Freizeit, Spiel und Spaß. Für Matthias Lehner ist dieses Format eine perfekte Ergänzung zur Akademie.

me: „Es geht darum, gemeinsam etwas zu erleben und die Freude am Musizieren zu teilen. So entstehen Erlebnisse, die die Kinder ein Leben lang begleiten.“

Ein Modellprojekt für die Zukunft

Die Akademie der Bauernkapelle ist ein Leuchtturmprojekt, das in der musikalischen Nachwuchsförderung neue Wege geht. Sie bietet jungen Menschen die Möglichkeit, sich musikalisch und persönlich zu entfalten und sich auf eine aktive Mitgliedschaft im Musikverein vorzubereiten. Das Programm zeigt, wie man mit einer durchdachten Struktur und einer starken Gemeinschaft Kinder und Jugendliche langfristig an die Musik binden kann.

Das Konzept ist ein Vorbild für andere Musikvereine und könnte zum Modell für die Förderung junger Musiker im ländlichen Raum werden. Mit der Akademie der Bauernkapelle haben Matthias Lehner und sein Team eine Plattform geschaffen, die nicht nur musikalische Fähigkeiten vermittelt, sondern auch die soziale Bindung und die Weitergabe kultureller Werte stärkt.

„Wir möchten mit der Akademie die Begeisterung für die Musik weitergeben und den Kindern und Jugendlichen zeigen, wie viel Freude das gemeinsame Musizieren bringen kann“, fasst Lehner die Mission der Akademie zusammen. „Wenn wir am Ende Jugendliche haben, die mit Freude und Überzeugung Teil der Bauernkapelle sind, dann haben wir unser Ziel erreicht.“

Stufe eins ist die Blockflöten-Klasse – ein idealer Ausgangspunkt, um das musikalische Grundverständnis zu entwickeln.



Stufe zwei sind die „Klangdrachen Juniors“.



„Klangdrachen“. Letzte Stufe vor dem Eintritt in die Bauernkapelle.



Matthias Lehner, der Obmann der Bauernkapelle St. Georgen und Mastermind der Akademie.

Erste Erfolge

Erster großer Erfolg für die Akademie der Bauernkapelle - Lorenz Kraischits **gewinnt „Prima la Musica“**

Ein herausragender Erfolg für die Akademie der Bauernkapelle St. Georgen: Der junge Musiker Lorenz Kraischits hat beim renommierten Wettbewerb „Prima la Musica“ in der Altersgruppe A den 1. Platz auf der Trompete erspielt. Mit seinem beeindruckenden Können überzeugte er die Jury und setzte sich gegen starke Konkurrenz durch.

Dieser Erfolg unterstreicht die Bedeutung der Akademie der Bauernkapelle, die talentierten Nachwuchsmusikern eine fundierte Ausbildung und Freude an der Blasmusik vermittelt. Lorenz ist eines der ersten Mitglieder der Akademie und beweist, dass sich das Engagement für die musikalische Förderung junger Talente bereits bezahlt macht.

Die Bauernkapelle St. Georgen gratuliert Lorenz Kraischits herzlich zu diesem außergewöhnlichen Erfolg und freut sich über diesen ersten Meilenstein in der Geschichte der Akademie. Mit Begeisterung und Fleiß wird sie auch in Zukunft junge Musikerinnen und Musiker auf ihrem Weg begleiten.



„PRIMA LA MUSICA“

Erster großer Erfolg für die Akademie der Bauernkapelle St. Georgen

ERSTELLT AM 12. MÄRZ 2025 | 10:00

ANMELDEN, UM ARTIKEL ZU SPEICHERN

ST. GEORGEN AM LEITHAGEBIRGE

BR BVZ
Redaktion



Erfolg für die Akademie der Bauernkapelle St. Georgen: Jungmusiker Lorenz Kraischits hat beim renommierten Wettbewerb „Prima la Musica“ in der Altersgruppe A den 1. Platz auf der Trompete erspielt.

FOTO: zVg Bauernkapelle

Wie brauchen und haben starke Partner?

musikschulen
burgenland

Joseph Haydn
Private University



BILLA



Land
Burgenland



Eisenstadt.
Die kleinste
Großstadt der Welt.

Ansprechpartner

Matthias Lehner | 0664/83 44 555 | obmann@bauernkapelle.at | www.bauernkapelle.at
Obmann

